

Anmeldung zum Zeltlager der Kolpingjugend Avenwedde 2021

Das Zeltlager der Kolpingjugend Avenwedde hat eine große Tradition und findet seit über 60 Jahren statt. In den letzten 60 Jahren hat sich so einiges geändert, doch die Grundidee des Zeltlagers ist die Gleiche geblieben – drei Wochen Spaß beim Zelten, mit der Natur und vielen Freunden. Und das soll sich auch 2021 nicht ändern.

Wer kommt mit und wann geht es los?

Einladen möchten wir alle Mädchen und Jungen zwischen 10 und 15 Jahren, die Spaß an drei Wochen Zeltlager haben. Wir fahren wie in jedem Jahr die ersten drei Wochen der Sommerferien und zwar von Montag, den 05. Juli 2021 bis einschließlich Samstag, den 24. Juli 2021.

Wo geht es hin?

Unser Ziel für den Sommer 2021 ist das schöne Kaisersbach. Der Platz verfügt über gut ausgestattete sanitäre Anlagen und bietet einen guten Startpunkt zu zahlreichen Ausflugszielen.

Was kosten drei Wochen und was können wir bieten?

Der Teilnehmerbetrag liegt für die drei Wochen bei 320 Euro pro Person, für Geschwisterkinder bei 300 Euro pro Person. Darin sind bereits An- und Abreise, Unterkunft und Vollverpflegung für die drei Wochen, sowie das komplette Programm inklusive aller Eintrittspreise und Fahrkosten enthalten. Die Stadt Gütersloh übernimmt in begründeten Einzelfällen einen Teil der Kosten. Zu Einzelheiten darüber geben wir gerne Auskunft (Anfragen hierzu werden natürlich vertraulich behandelt).

Wer nimmt die Anmeldungen entgegen und kann mir noch weitere Informationen geben?

Anmeldungen nehmen wir bis zum 28.02.2021 an. Diese können auch per Post an Steffen Remmert (Stephansweg 47, 33335 Gütersloh), Marius Hauernherm (Enzianweg 10, 33335 Gütersloh) und Daniel Wittenstein (Bokemühlenfeld 39, 33334 Gütersloh) geschickt werden. Bei über 50 Anmeldungen wird eine Warteliste erstellt.

Natürlich findet vor dem Zeltlager noch mal ein ausführlicher Informationsabend statt, zu dem alle angemeldeten Kinder und die Eltern eingeladen werden. Die Einladung erfolgt kurz vor den Sommerferien, da ein genauer Termin noch nicht genannt werden kann. An diesem Tag werdet ihr genauer informiert, was ihr für das Zeltlager benötigt und mitbringen solltet. Es sei jedoch an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass alle Kinder Impfausweise und Krankenkassenkarten mitnehmen müssen. Lasst euch bitte auch bezüglich einer Zeckenimpfung beraten.

Weitere Informationen geben wir gerne telefonisch.

Wir würden uns freuen, Euch 2021 im Zeltlager begrüßen zu dürfen!

Eure Lagerleitung

Steffen Remmert
Stephansweg 47
33335 Gütersloh
Tel.: 0157 / 80871639

Marius Hauernherm
Enzianweg 10
33335 Gütersloh
Tel.: 01577 / 6637296

Daniel Wittenstein
Bokemühlenfeld 39
33334 Gütersloh
Tel.: 0170 / 3515850

Anmeldung zum Zeltlager der Kolpingjugend Avenwedde 2021

Hiermit melde ich meine Tochter / meinen Sohn für das Zeltlager der Kolpingjugend Avenwedde 2021 verbindlich an. Das Zeltlager findet von Montag, den 05.07.2021 bis einschließlich Samstag, den 24.07.2021 in Kaisersbach statt. Anmeldeschluss ist der 28.02.2021.

Name des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Name der Eltern / Erziehungsberechtigten: _____

Adresse (falls abweichend): _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Mein Kind kann schwimmen nicht schwimmen

Mein Kind kann Fahrrad fahren nicht Fahrrad fahren

(bitte ankreuzen)

Mein Kind möchte, sofern möglich, in ein Zelt mit den folgenden Kindern:

Da wir ein gemeinschaftliches T-Shirt für alle Kinder planen, benötigen wir vorab die ungefähre Kleidergröße des Kindes. Deshalb bitte eine Größe ankreuzen: XS / S / M / L / XL

Auf möglicherweise vorliegende Krankheiten werde ich die Leitung des Lagers gesondert hinweisen. Sollten sich aufgrund der erhobenen Teilnehmergebühr für die Freizeit Überschüsse ergeben, so bin ich damit einverstanden, dass dieser Betrag als Fond für die nächsten Zeltlager der Kolpingjugend Avenwedde verwendet wird. Die Leitung des Lagers versichert das Geld nur für oben genannten Zweck einzusetzen. Ferner bin ich bereit eine Pauschale von 25 Euro zu zahlen, falls ich mein Kind, aus anderen als gesundheitlichen Gründen, nach dem 28.02.2021 wieder vom Zeltlager abmelde. Ein Rechtsanspruch auf Durchführung des Zeltlagers besteht nicht. Sollte das Zeltlager aus einem wichtigen Grund, wie zum Beispiel Betreuermangel oder Einschränkungen aufgrund von Corona-Bedingungen nicht stattfinden können, wird die Teilnehmergebühr erstattet.

Ich bin / Ich bin nicht : damit einverstanden, dass Fotos mit meinem Kind aus dem Zeltlager auf der Homepage des Zeltlagers (www.zeltlager-avenwedde.de), und der Homepage der Zeltlagerfreunde Avenwedde e.V. (www.zeltlagerfreunde-avenwedde.de) veröffentlicht werden.

Ich bin / Ich bin nicht : damit einverstanden, dass Fotos mit meinem Kind aus dem Zeltlager auf Facebook veröffentlicht werden.

Ich bin / Ich bin nicht : damit einverstanden, dass Fotos mit meinem Kind aus dem Zeltlager auf dem Diaabend gezeigt und auf der CD in der Lagerzeitung veröffentlicht werden.

Ich bin / Ich bin nicht : damit einverstanden, dass ein Gruppenfoto als Urlaubsgruß an Unterstützer (Sponsoren) des Zeltlagers per Post versendet wird.

Ich kann diese Zustimmung jederzeit schriftlich per Mail an Steffen Remmert, Mariyus Hauernherm oder Daniel Wittenstein für einzelne Bilder bzw. komplett widerrufen.

Achtung: Eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung nach Anmeldeschluss ist erforderlich!

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Allgemeine Informationen zum Zeltlager der Kolpingjugend Avenwedde

Wer sind wir? Was bieten wir?

Als katholischer Jugendverband veranstalten wir von der Kolpingjugend Avenwedde jeden Sommer für drei Wochen ein Zeltlager. Das erste Zeltlager fand bereits 1959 statt und wird seitdem jedes Jahr auf wechselnden Zeltplätzen wiederholt. Mit dabei sind jedes Jahr etwa 50 Kinder im Alter von 10 bis 15 Jahren, sowie ca. 15 Betreuer, Küchenmitglieder und Lagerleiter zwischen 18 und 35 Jahren. Diese arbeiten alle ehrenamtlich mit großem Engagement und sind meistens schon selbst als Teilnehmer mitgefahren.

Unsere Materialausstattung ist mittlerweile sehr gut, so dass die Kinder in robusten, gemütlichen Rundzelten mit dichtem Dach, Folienboden und separatem Vorzelt (für die Schuhe) untergebracht sind. Die Zelte sind zusätzlich mit Sackleinen ausgelegt, so dass es von unten nicht kalt wird. Daneben haben wir ein großes Aufenthaltszelt für alle, ein Küchenzelt mit festem Holzboden sowie ein Betreuerzelt, in dem Spiele usw. aufbewahrt werden. Unser behaglichstes Zelt ist unser „Tipi“, ein riesiges Indianerzelt, in dem sogar Feuer gemacht werden kann. Daneben verfügen wir über ca. 25 Fahrräder.

Ein Zeltlager kann nur gelingen, wenn alle Teilnehmer bereit sind, sich aktiv am Lagerleben zu beteiligen, sei es bei so lustigen Dingen wie Spülen oder Kartoffelschälen oder auch beim Vorbereiten einzelner Programmpunkte.

Die Durchführung des Zeltlagers ist möglich, da alle Mitarbeiter ehrenamtlich handeln und der Transport des Lagermaterials gestiftet wird. Weiterhin versuchen wir alles, um auch in Zukunft das Zeltlager zu erschwinglichen Preisen anzubieten, damit auch Kinder aus sozial schwachen Familien die Chance haben, an unserer Ferienfreizeit teilzunehmen.

Zeltlager - Was heißt das!?

Zeltlager - das heißt Gemeinschaft erleben

Es werden Zeltgruppen von 5 bis 7 Kindern gebildet, die zusammen mit ihrem Betreuer in einem Rundzelt schlafen und während der drei Wochen Zeltlager als Gruppe viele Dinge gemeinsam unternehmen. Häufig gestalten auch zwei oder drei Zeltgruppen ihr Tagesprogramm gemeinsam oder es werden Aktivitäten mit dem gesamten Lager unternommen.

Zeltlager - das heißt unmittelbare Naturerfahrungen machen

In unserem Verständnis bedeutet das beim Wandern auch mal durch den Wald zu laufen und nicht nur über Wege, auch im Bach spielen zu dürfen und ihn nicht nur anzusehen. Denn nur wer selbst direkte Erfahrungen in der Natur machen kann entwickelt das Verständnis und die Bereitschaft diese zu erhalten und zu schützen.

Zeltlager - das heißt gemeinsame Gebete und Gottesdienste

Als katholischer Jugendverband gehören neben den Freizeitangeboten auch religiöse Elemente, wie Gottesdienste und gemeinsame Gebete zum Tagesablauf. Die Freizeit ist natürlich offen für alle Konfessionen.

Zeltlager - das heißt jeden Tag etwas Neues in Zeltgruppen erleben

Zum Zeltlager gehören viele Aktivitäten in den Zeltgruppen wie Wandern, Radfahren und Schwimmen. Aber auch Basteln und Arbeiten mit Holz (z.B. der Bau eines Glockenturms oder von Schuhständern) stehen auf dem Programm. Es gibt eine große Jonglierkiste, viele Gesellschaftsspiele und Bücher zum Vorlesen. Singerrunden und Stockbrot am Lagerfeuer gehören ebenso zum Zeltlager wie Pizzabacken im selbstgebauten Pizaofen.

Zeltlager - das heißt mit dem gesamten Lager gemeinsam etwas zu erleben

Mit allen Teilnehmern werden auch gemeinsame Tagesausflüge unternommen, das bedeutet zum Beispiel den gemeinsamen Besuch einer großen Stadt oder eines Museums, aber auch gemeinsame Aktivitäten, wie Kanufahren, Klettern im Hochseilgarten oder Ausflüge mit allen zum Badensee. Abends finden gemeinsame Spieleabende, sportliche Aktivitäten in Interessensgruppen, Zeit zur freien Verfügung oder Partys statt. Natürlich gibt es auch Lagerfeuer und Nachtwanderungen.

Zeltlager, das heißt das Lager vor Überfallern beschützen

Ehemalige Teilnehmer und Betreuer versuchen immer wieder unser Lager zu „überfallen“ und zum Beispiel unser Banner zu klauen. Um das Lager auch in der Nacht vor „Überfallern“ zu beschützen, gibt es eine Nachtwache. Diese findet zwischen 23.00 und 7.00 Uhr statt und wird für jeweils zwei Stunden von 2 bis 4 Kindern aus zwei Zeltgruppen übernommen.

Wie sieht ein normaler Tag im Zeltlager aus?

08:00 Aufstehen und Waschen

08:30 Morgenrunde und Frühstück

danach Programm in Zeltgruppen

Das Mittagessen findet entweder auf dem Platz gemeinsam statt, oder unterwegs (für Zeltgruppen, die einen Tagesausflug machen)

dann abermals Programm in Zeltgruppen

18:30 Abendbrot anschließend Kantine (Süßigkeitenverkauf zum Selbstkostenpreis)

19:30 Abendprogramm, in der Regel mit allen auf dem Platz

22:00 Waschen

22:30 Abendrunde

22:45 Nachtruhe

23:00 – 7:00 Nachtwache (jeweils zwei Stunden) einzelner Zeltgruppen